



Programme für Wehrmachtsveranstaltungen

Programmes of Entertainments for the Forces

Die Tatsache, daß durch die Truppenbetreuung Tausende von Konzerten und Vorstellungen veranstaltet werden, daß sie großen Erfolg haben und ihren Zweck, den Soldaten Unterhaltung und Entspannung zu bringen, vorbildlich erfüllen, wäre an sich noch kein Grund, in dieser den graphischen Künsten gewidmeten Zeitschrift davon zu sprechen. Wie bei vielen Erscheinungen unseres Daseins sind jedoch auch diese Veranstaltungen mit der Druckkunst verbunden, denn sie müssen den Zuhörern mit Hilfe von Programmen vermittelt werden. Meistens sind solche Programme schlicht bedruckte Zettel. Sie können aber — und das sollten sie eigentlich immer — über ihre Zweckbestimmung hinaus ein graphisches Erzeugnis sein, das den Teilnehmern eine Erinnerung ist, die Geist und Stimmung des Erlebnisses festhält. Eine Reihe solcher Drucksachen führen wir hier in Abbildungen vor. Es sind Programme von Wehrmachtsveranstaltungen im Gau Hessen-Nassau. Die Spielfolgen sind jeweils dem Thema entsprechend durch eine Umrahmung oder Vignette illustriert. Ernst oder Freude, Lust und Leid, wie sie in Vortrag und Musik zum Ausdruck kommen, klingen in der schmückenden Zeichnung weiter. Mit großer Wandlungsfähigkeit hat der Künstler den Gehalt der Darbietungen symbolisch erfaßt. Wenn man die Reihe dieser Blätter, die oft noch farbig koloriert sind, betrachtet, so kann man es verstehen, daß sie gerne von den Teilnehmern und Hörern aufgehoben und gesammelt werden.

Wer ist der Künstler, der mit so einfühlsamem Können diese graphische Gestaltung der an sich bescheidenen Blätter besorgt und ihnen damit einen über den Tag hinausreichenden Wert verleiht? Es ist Ludwig Enders und ihr typographisch leistungsfähiger Drucker, die Graphische Werkstätte W. R. Rudolf in Offenbach am Main.

Heinrich Jost



The fact that the organization responsible for soldiers' comforts arranges thousands of concerts and performances of various kinds and that these can register huge successes and have more than fulfilled their purpose of giving soldiers a means of enjoyment and relaxation would in itself hardly provide sufficient reason for mention in a journal devoted to graphic art. However, like many other occurrences in our daily lives these entertainments are associated with the printer's art; for audiences must have programmes. Generally speaking these programmes are plain, printed leaflets. They can, however—and this should always be the case—serve more than an informative purpose. As examples of graphic art they are to listeners lasting mementos of the spirit and atmosphere of a pleasurable experience. We have here reproduced a series of such printed matter in the shape of programmes of entertainments for the Forces in Hesse-Nassau. Vignettes or borders corresponding to the various themes illustrate each programme. Seriousness or joy, pleasure and sorrow as expressed in presentation and music are reflected in these charming, decorative drawings. With an amazing power of adaptation the artist has appropriately symbolized the contents of each programme. On studying these series which are frequently executed in colour we can well understand how entertainers and entertained enjoy keeping and collecting them. Now who is this artist who with such fine insight and ability has executed these

graphic drawings on what one may call modest leaflets and given them a value outlasting their day? He is Ludwig Enders and responsible for the excellent typography is the efficient printing-house and graphic studio, "Graphische Werkstätte W. R. Rudolf" in Offenbach am Main.

Translated by Flora Salmond-Volkman